

Liedtexte und Informationen zu den Liedern der Performance Harmonias

Lied 1

Tjakalele

Tjakalele ist ein Kriegstanz aus meinem Land
Weiße Hühnerfeder, Schwert (Machete) und Schild
An dessen Ende mit einem Taschentuch winken
Schaut, wir spielen jetzt

Tjakalele ist ein Kriegstanz aus meinem Land
Schlagt die Trommel und den Gong
Sobald die Melodie beginnt, fängt der Körper an, sich zu bewegen
Auf das Kommando des Anführers

Cakalele ist ein traditioneller molukkischer Tanz, der zu Ehren der Vorfahren, die große Seefahrer waren, aufgeführt wird. Heute wird er als Ritual zur Begrüßung von Würdenträgern und Ehrengästen bei traditionellen Veranstaltungen in Maluku aufgeführt. Speere, Schwerter und Schilde veranschaulichen, wie hart der Kampf ihrer Vorfahren war. Außerdem symbolisiert das Schwert oder der Speer den Kampf um die Wahrung der Würde des molukkischen Volkes bis zum letzten Blutstropfen. Der Schild und die lauten Schreie sind eine Form des Protests gegen eine Regierung, die sich nicht auf die Seite des Volkes stellt. Der traditionelle Cakalele-Tanz symbolisiert Mut, Beweglichkeit, Kraft und ein hohes Maß an Gemeinschaftssinn.

Lied 2

Erkundung der Emotion Angst.

In klassischen indischen Kunstformen werden Ragas gesungen, um bestimmte Emotionen in das Bewusstsein zu rücken. Die Erkundung der Emotion Angst basiert lose auf dem Raag Miyaa ki thoDi, jedoch nicht ausschließlich, da andere Swaras mit den Swaras dieses Raags kombiniert werden.

Abend-Raag

Jeden Abend wird zum Abschluss der Aufführung ein anderer Raag gesungen. Die verwendeten Ragas sind Abend-Ragas, Puriya Dhanaashri, Puriya KalyaaN, Shree und Yaman. Jedes Swara regt verschiedene Punkte im Körper zum Schwingen an. In der klassischen hindustanischen Musik werden die Ragas zu verschiedenen Tageszeiten gesungen, um unterschiedliche Körperzustände hervorzurufen. Die abendlichen Ragas, die wir verwenden, sind dazu gedacht, Ruhe zu erzeugen.

Lied 3

Macht euch auf Erntehelfer, vor der Hitze (altes traditionelles Lied aus der Region Zlatibor)

Macht euch auf Erntehelfer, vor der Hitze
Na los, na los, kümmert euch drum
Nicht aufhören
Sie machten weiter.
Nicht aufhören
Sie machten weiter.
Macht euch auf Erntehelfer.

Lied 4

Na los, Erntehelfer

(altes traditionelles Lied aus der Region Podrinje)

Na los, Erntehelfer
Schulter an Schulter
Heute bist du hier
Morgen bei jemand anderem.

Lied 5

Da sam izvor voda ladna - Wenn ich kaltes Quellwasser wäre

Traditionelles Lied aus der Region Negotin)

Wenn ich, wenn ich
kaltes Quellwasser wäre
kaltes Quellwasser wäre
wüsste ich
wo ich anfangen würde
wo ich anfangen würde.

Moba ist ein alter volkstümlicher Brauch, bei dem Nachbar*innen zusammenkommen, um unbezahlt oder nach dem Prinzip der Gegen-seitigkeit bei der landwirtschaftlichen Arbeit zu helfen. Seit dem 18. Jh. wird der Begriff auch verwendet, um eine Versammlung von Nachbar*innen zu bezeichnen, die ihre Arbeit zum Wohle ihrer Mitmenschen bündeln.

Lied 6

Ahtariful huzna wal entithar

Ich bin Meister der Traurigkeit und des Wartens
Ich warte auf das, was kommen soll, und es erscheint nie
Die Lilien der Zeit haben sich verflüchtigt
Zwanzig Jahre und ich lebe immer noch in Trauer und warte

Ich ging durch das Tor der Tränen
in den Frost der Sonne und der Kälte
In meinem Zelt allein, ohne Familie.
Zwanzig Jahre und ich werde geplagt von Nostalgie und Heimkehr.
Und hier bewohne ich die Leere,
ich wurde zweimal von meiner Familie vertrieben,
und ich habe seitdem in Abwesenheit gelebt.
mein Land lebt in meinen Gedanken,
und ich lebe noch immer in Trauer und warte.

Komposition und Text: Rahbani Brothers

Veröffentlicht 1968 zum 20. Jahrestag der Palästinischen Nakba.

Das Lied erzählt der Sehnsucht der Palästinenser:innen in ihre Heimat zurückzukehren.

Lied 7

Ya Hnayena

Oh du liebevolles Mädchen.

Die Kenner der Leidenschaft sagen, dass die Liebe nichts für uns ist

Sie sperrten Sie sperren die Generation der Liebe ein und haben den Tod des bunten Gedichts beeilt.

Sie haben deine Liebe in meinem Herzen verboten und legitimieren die Gewalt eines Fremden, der unsere Augen nicht lesen kann.

Oh du liebevolles Mädchen, im Duft der Rosen haben wir unsere Liebesgeschichte versteckt.

Oh du liebevolles Mädchen, deine Liebe ist aufrichtig, ob sie für ihn oder für sie war.

Und wenn die Dorfbewohner dich untersuchen,
halte deinen Kopf aufrecht, denn die Liebe ist unser Stolz

Oh du liebevolles Mädchen, in diesem Land sagen sie, dass die Liebe nichts für uns ist.

Folklore, traditionelles Arabisches Lied.

Lied 8

Sometimes I Feel like a Motherless Child (African American Spiritual)

Manchmal fühle ich mich wie ein mutterloses Kind,
Manchmal fühle ich mich wie ein mutterloses Kind,
Manchmal fühle ich mich wie ein mutterloses Kind,

Weit weit weg von Zuhause.

Manchmal fühle ich mich, als wäre ich schon fast verschwunden,
Manchmal fühle ich mich, als wäre ich schon fast verschwunden,
Manchmal fühle ich mich, als wäre ich schon fast verschwunden,

Weit weit weg von Zuhause.

Manchmal fühle ich mich, als hätte ich kein Zuhause,
Manchmal fühle ich mich, als hätte ich kein Zuhause,
Manchmal fühle ich mich, als hätte ich kein Zuhause,

Weit weit weg von Zuhause.

Wahre Glaubende

Weit, weg von Zuhause, Weit, weit weg von Zuhause

Das traditionelle Negro-Spiritual stammt aus der Zeit der Sklaverei in den Vereinigten Staaten, als es üblich war, Sklavenkinder von ihren Eltern wegzuverkaufen. Wie viele traditionelle Lieder wurde es in vielen Variationen gesungen und aufgenommen. Es drückt vordergründig Schmerz und Verzweiflung, subtil jedoch ein wenig Hoffnung. Das "mutterlose Kind" könnte eine Metapher für einen Sklave sein, der sich nach der afrikanischen Heimat oder dem Himmelreich sehnt.